

„Berliner Tageblatt“

erschienen wöchentlich, 10 in einem Monat, 12 in einem Vierteljahr, 26 in einem Halbjahr, 52 in einem Jahr. Preis 1 Mark 50 Pfennig.



Abonnements-Preis

Das „Berliner Tageblatt“ wird in allen Buchhandlungen und Postämtern zum Abonnement angenommen.

Berliner Tageblatt

Sonntags

und Handels-Zeitung.

Nr. 508

6. Oktober 1906

35. Jahrgang

Siehe die Wochen-Beilage „Gaus, Hof, Garten“ Nr. 40.

Zwischenstaatliche Vereinigungen.

In der ersten Hälfte des vorigen Jahrhunderts wurde die große europäische Politik — und dies war damals gleichbedeutend mit Weltpolitik — von dem Behauptungsgedanken beherrscht, wie er in der sogenannten „heiligen Allianz“ seinen höchsten Ausdruck fand.

Europa braucht Frieden, Europa braucht Ruh, und wenn Europa Frieden braucht, so braucht Europa Ruh.“

Das Urteil über jene Behauptungspolitik der drei Mächte der heiligen Allianz, Rußland, Preußen und Österreich, zu denen sich gar bald als vierte das Königreich Frankreich hinzugesellte, ist längst und unabweislich durch die Geschichte gesprochen.

Die natürlichen Bedürfnisse der Menschheit verlangen, daß die verschiedenen Völker der Welt sich nicht in isolierten Inseln, sondern in einem zusammenhängenden Weltganzen bewegen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Menschheit verlangt, daß die verschiedenen Völker der Welt sich nicht in isolierten Inseln, sondern in einem zusammenhängenden Weltganzen bewegen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Menschheit verlangt, daß die verschiedenen Völker der Welt sich nicht in isolierten Inseln, sondern in einem zusammenhängenden Weltganzen bewegen.

wiederum auch nicht. Voreerst kommt es darauf an, die Röhre für betrieblige Gedanken zugänglich zu machen. Aus den Tausenden und Abertausenden von Mägen und von Wertigkeiten sind im Laufe der Jahrhunderte dieser Mägen und Wertigkeiten immer ausgebeutet geworden.

Es ist daher kein müßiges Spiel einer politisch erregten Weltanschauung, sich dem Gedanken nachzugeben. Nein, es ist vielmehr der Ausdruck einer wirtschaftlich-politischen Grundforderung in einer Zeit, die mehr und mehr dazu übergeht, Weltwirtschaft auf nationalen Unterlagen zu treiben.

In diesem Sinne wird man in den geringsten oder verengsten Staaten von Europa keine politische Utopie, keine kosmopolitische Rebellidee erblicken, sondern eine nächste Stufe unserer zeitgenössischen weltwirtschaftlichen Entwicklung.

Der Abbruch des Ermittlungsverfahrens in der Untergangskammer ist ein wichtiger Schritt, der die Entwicklung der Weltwirtschaft fördern wird.

zurückzuführen gedachte, wird den Abschluß der Ermittlungen hier abwarten. Wie wir gestern erwähnten, war Dr. Kerfling im Begriff, nach Zogo zurückzuführen. Man kann es nur mit Genugtuung begrüßen, daß über die gegen Dr. Kerfling erhobene Anschuldigungen Klarheit geschaffen wurde, so daß er auf seinen Posten zurückkehren kann.

Der Briefwechsel in der Braunschweiger Frage.

In den antiken „Braunschweiger Anzeigen“ wird jetzt der ganze Briefwechsel zwischen dem Ministerium und dem Reichsminister für die Angelegenheiten von Braunschweig veröffentlicht.

Wir können nicht umhin, auch unvoreingenommen anzuerkennen, daß die provisorische Gestaltung der Regierungsverhältnisse im Herzogtum schon jetzt nicht ohne nachteiligen Einfluß auf die öffentlichen politischen Verhältnisse des Landes, namentlich auf die Parteistellungen in denselben geübt hat.

Die herzogliche Landesregierung ist nicht berechtigt, die Angelegenheiten des Herzogtums in die Angelegenheiten des Reichs zu ziehen, und umgekehrt.

Die herzogliche Landesregierung ist nicht berechtigt, die Angelegenheiten des Herzogtums in die Angelegenheiten des Reichs zu ziehen, und umgekehrt.

Weiter wird in dem Schreiben gesagt, der Bundesrat werde ohnehin schon indirekt durch die Entscheidung der Reichsministerien der braunschweigischen Bundesratsvollmachten handeln.